



Pfarrblatt

der Pfarre Paudorf-Göttweig

Mitfeier der Hl. Messe in unserer Pfarre

Am Passionssonntag, dem Sonntag vor dem Palmsonntag, wurde auch heuer wieder eine Kirchenzählung durchgeführt.

Seit 2009 organisieren unsere Firmlinge an diesem Tag das Fastensuppenessen.

Heuer waren überdurchschnittlich viele Erstkommunionkinder bei der Sonntagsmesse, allerdings gab es wegen des Benediktus-Festes in Göttweig keine Sonntagvorabendmesse im Hellerhof.

Summe: 223 (2024: 203, 2023: 180, 2018: 175)

Die Zahl in der Klammer ist jene des Jahres 2024, 2025 wurde nicht gezählt.

Geschlecht:

- 128 (110) weiblich
- 90 (73) männlich
- 5 (21) unbekannt

Alter:

- 41 (34) bis 10 Jahre
- 22 (19) bis 20 Jahre
- 1 (4) bis 30 Jahre
- 28 (19) bis 40 Jahre
- 26 (21) bis 50 Jahre
- 18 (16) bis 60 Jahre
- 29 (29) bis 70 Jahre
- 34 (41) bis 80 Jahre
- 22 (17) bis 90 Jahre
- 1 (3) bis 100 Jahre
- 1 (-) unbekannt



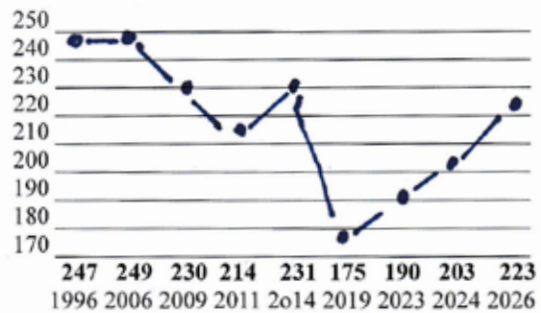
Herkunft:

- 56 (70) Paudorf
- 45 (23) Höbenbach
- 33 (24) Krustetten
- 29 (31) Auswärtige
- 20 (12) Meidling
- 17 (14) Hörfarth
- 8 (17) Eggendorf
- 7 (6) Steinaweg
- 6 (5) Klein-Wien
- 1 (1) Göttweig
- 1 (-) unbekannt

Schule/Beruf:

- 83 (86) Pensionisten
- 27 (24) Volksschule
- 25 (21) Angestellte
- 17 (17) Beamte
- 17 (18) NMS/ Gymnasium
- 16 (10) Arbeiter
- 13 (9) Kindergarten
- 9 (10) Bauer/Winzer
- 5 (2) Selbständig
- 4 (1) Uni/KPH
- 3 (1) Hausfrau
- 3 (4) unbekannt
- 1 (-) Lehrling

Kirchenzählung am Passionssonntag



In der Corona-Krise

sahen sich viele Ältere die Messe im TV an und blieben danach auch dabei. 2019 waren 49 Prozent der Messbesucher Pensionisten, heuer nur 37 Prozent!

Wochentagsmessen

2026 haben 52 Personen die Wochentagsmessen mitgefeiert (2025: 55)
 9 (+3) Krustetten wöch.
 8 (-2) Meidling wöch.
 8 (-2) Steinaweg wöch.

8 (+-) Höbenbach wöch.
 6 (-2) Eggendorf 14tg.
 7 (+-) Paudorf 14tg.
 6 (+-) St. Blasien monat.

Gezählt wurde in den Wintermonaten Jänner bis März. Die Zahlen sind Durchschnittswerte.

Die M&M-Gottesdienste feierten im Durchschnitt 20 Paudorfer mit. Der Versuch, 2025 die Abendmesse in Hörfarth neu zu beleben, ist leider gescheitert.

Über Kriegsflughafen nach Maria Loretto

36 Personen (2025: 38) beteiligten sich am Ostermontag bei Frühlingstemperaturen und heftigem Wind an der 10. Fußwallfahrt von Wienerherberg nach Maria Loretto, darunter 25 zu Fuß (2025: 24).

Aus Paudorf kamen 5 (2025: 2) Fuß- und 3 Autopilger (2025: 2).

Zur Loretto-Wallfahrt (23 km) starteten 25 Fußpilger.

Zum Vergleich: Zur 91. Wallfahrt um Frieden nach Maria Ellend starteten im Vorjahr nur 6 Fußpilger im Hellerhof, zur 40. Fußwallfahrt nach Maria Langegg 7!

Die Gnadenkapelle in Loretto wurde 1659 eingeweiht. In diesem Jahr wurden 22.550 Kommunion ausgeteilt. Unter den ersten Pilgern, die unter der Führung ihrer Pfarrer dorthin kamen, waren Wallfahrer aus der Pfarre Wienerherberg. Augustin Romer nennt 1667 in seinem „Servitus Mariana“ (S.177) Rauchenwarth. Dieses Dorf der Pfarre Wienerherberg war ob ihrer überwiegend kroatischen Bevölkerung in der

Reformation der katholischen Religion stets treu geblieben.

Stephan Laszlo – von 1960 bis 1992 der erste Bischof der Diözese Eisenstadt – schrieb 1936 seine Dissertation über Loretto. Diese ließ er 1994 kurz vor seinem Tod drucken. Darin schreibt er, dass Wienerherberg den jährlichen Wallfahrtsreigen am Ostermontag eröffnet hat und am Pfingstmontag mit neun anderen Pfarren ein zweites Mal gekommen sei (S. 83).

Im 19. Jahrhundert ist die Wallfahrt der Wienerherberger eingegangen, erst im 21. Jahrhundert wurde sie neu belebt.

Heute sind die Pilger aus Wienerherberg die Zweiten in Loretto.

Am selben Tag, wenige Stunden zuvor, kommen nämlich Pilger aus dem nahe gelegenen Leithaprodersdorf – aufgrund eines Gelübdes von 1945.

Teil des Pilgerweges der Wienerherberger ist auch eine Beton-Rollfahrplan des 1938 eröffneten Kriegsflughafens Götendorf.



Erfolgreicher Ostermarkt

Der unter der Leitung von Hannelore Rinnofner organisierte Ostermarkt war wieder sehr erfolgreich. Allen, die mitgeholfen

und ihn besucht haben, sei herzlichst gedankt. 280 Palmbuschen wurden gebunden. Reinerlös: 4.110 Euro!



Fastensuppe für Straßenkinder



Die Firmlinge haben auch heuer wieder ein Fastensuppenessen zugunsten der Straßenkinder in Rumänien und Moldawien organisiert. Gespendet wurden 1.126 (2025: 984) Euro. Danke!

Auferstehungsfeier mit Friedhofsgang und Agape



Die Auferweckung des Lazarus

Am Passionssonntag spielten 7 Kinder das Evangelium „Auferweckung des Lazarus“:

JESUS: Marlene Fischer (Höbenbach)

LAZARUS: Sarah Ernsthofner (Klein-Wien)

MARTHA: Calliope Bauer (Krustetten)

MARIA: Emma

Ernsthofner (Klein-Wien)

NACHBARBUB: Gabriel Heigl (Krustetten)

SCHRIFTGELEHRTER: Katharina Fischer (Höbenbach)

HOHERPRIESTER

KA-JAFAS: Sophia

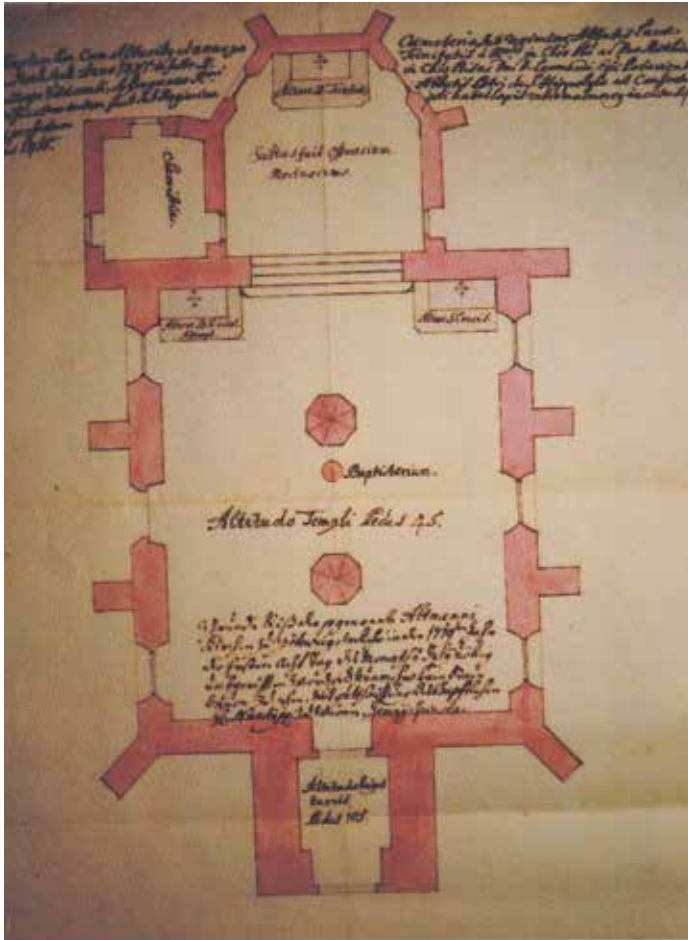
Steinbrecher (Paudorf)



Pfarrblatt der Pfarre Paudorf-Göttweig

Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre. Medieninhaber und Herausgeber: röm. kath. Pfarramt Paudorf-Göttweig, 3508 Paudorf, Hellerhofweg 7. Verantw. Red.: P. Dr. Udo Fischer, Barbara Frühwirth, Reinhard Eisenbock und Claudia Monihart. Layout: MMag. Beatrix Bakondy. Hersteller: Druckerei Rutzky GmbH, 3100 St. Pölten, Dürnauerg. 30. Pfarrhof Hellerhof: 02736/7340; www.pfarre-paudorf.at.

Mauern der alten Pfarrkirche St. Gotthard



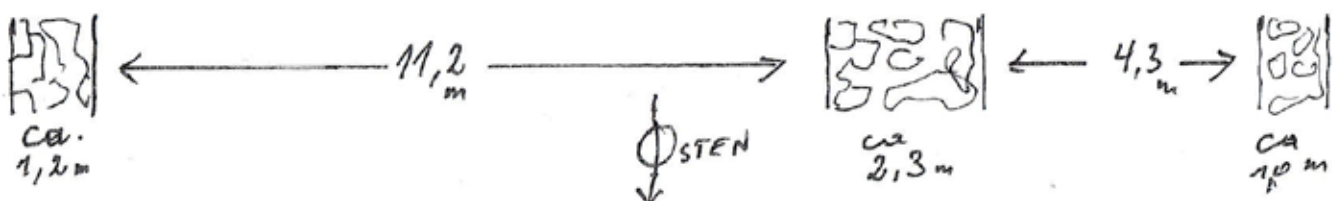
Plan der 1719 nach dem großen Stiftsbrand abgerissenen Göttinger Pfarrkirche, die man seit Abt Michael Herrlich „Altmannkirche“ nannte, gezeichnet von Prior-Pfarrer P. Gregor Schenggl in seinem Diarium, Cod. Ser. N. 90,124.

In Götting wird ein Carport für die Autos gebaut, die bisher alle im Freien standen; inklusive E-Tankstelle. Auf dem Dach wird eine Photovoltaikanlage installiert. Zur Verlegung von Leitungen mussten im März in der Grünanlage Gräben ausgehoben werden. In rund 35 cm Tiefe stieß man auf drei Mauerzüge der 1719 abgerissenen Pfarrkirche St. Gotthard und. Zahlreiche Knochen wurden geborgen, um die Kirche war ein

Friedhof. Im Gotteshaus gab es auch Gräber; davon zeugen in der Stiftskirche bzw. im Kreuzgang aufgestellte Grabsteine. Göttingers zweiter Gründer Abt Michael Herrlich (1564–1603) wurde auf eigenen Wunsch hin nach seinem Tod am 23. März 1609 in der Pfarrkirche begraben! P. Udo konnte kurz vor dem Zuschütten der Gräben noch einige Steine bergen – u.a. einen vmtl. gotischen Ziegel (ca. 245 x



ca. 115 x ca. 65 mm) – aus einen Stein mit Verputz- der Bauzeit der gotischen rest. Kirche (1403-1415) sowie



JUKI WUKI

JUNGE KIRCHE - WEIL UNS KIRCHE INTERESSIERT



SCHÖN WAR DIE OSTERZEIT ...

... also heuer waren echt alle fleißig! Die Firmlinge haben sich soooo viel eingebracht. Und **ostereier** hab ich auch ein paar ergattert ... lecker!!! Im Mai feiern wir dann wieder unsere Muttis mit einer wunderbaren Messe und auch in der Jungschar gibts wieder einiges zu erleben. Übrigens findet ihr künftig noch mehr Beiträge online in den Sozialen Medien (Facebook, Instagram).

Bis bald, Euer
JUKI-WUKI



WIR ENTDECKEN DIE AU ... JUNGSCHAR NEU by JUKI-WUKI

Auf Entdeckungstour in der Hörfarther Au waren unsere Kids in diesem Monat. Es wurden Bärlauch, Lungenkraut Schneckenhäuser, Holz und vieles mehr gesammelt und neben Klettern und Schnitzen wurde sogar Kakao gekocht. Den Kindern hat es riesig Spaß gemacht und sie wollen eine Wiederholung!!!

Da will ich hin ...

9.5.2026, 15 bis 18 Uhr
JUNGSCHAR NEU by JUKI-WUKI
Liederprobe für den Muttertag

10.5.2026, 9 Uhr
MUTTERTAGSMESSE
Gestaltung durch die Jungschar

14.5.2026, 9 Uhr
ERSTKOMMUNION
St. Altmann

16.5.2026, 15 bis 18 Uhr
JUNGSCHAR NEU by JUKI-WUKI
Thema „Unser Hellerhofgarten“

JUKI-WUKI ERLEBNIS TAGE IM STIFT GÖTTWEIG

WIR ERKUNDEN DEN STIFTSBERG!

SPIEL, SPASS, SPORT, SPANNENDES RUND UM DAS STIFT
GÖTTWEIG, BASTELN, RÄTSELRALLY, U.V.M.

20.-22.Juli 2026, 8 bis 17 Uhr



ab dem Vorschulalter, Vollverpflegung
Unkostenbeitrag €70 pro Kind
begrenzte Teilnehmerzahl
nähere Infos nach der Anmeldung

Anmeldung bis 1. Juli 2026
Gemeinde Spaudorf, Tel. +43 2736 6573

RÄTSCHERKINDER 2016

Steinaweg & Kleinwien

Moritz Schinko, Emma und Sarah Ernsthofner, Benjamin Skopik, Mailin und Maiel Rydl

Krustetten

Ignaz, Elenora, Benedikt und Valentina Harm, Lorenz Berner, Hannah Fink, Lia Zehetner, Jonas & Lia Kletzl, Phoebe und Calliope Bauer, Henrik Kraus, Gabriel Heigl

Höbenbach

Ringseis Annabell und Leonore, Winterleitner-Strasser Hannah, Ertel Lena, Rennhofer Marlene, Rennhofer Gabriel, Brunnthaller Lina und Tino, Fink Leni, Graf Vicy, Haberl Anna und Lara, Fischer Katharina und Marlene

Eggendorf

Anna Monihart, Viktoria Monihart, Jakob Monihart, Benedikt Eisenbock, Stanislaus Gascha, Paul Mold, Fritz Mold, Lina Fussthaler

Meidling

Oskar Bockberger, Emily Schneider, Caroline Lechner, Jonas Ziegler

Hörfarth

Hannah Melzer, Olivia Burchart, Clara Lechner, Daniela Oetl - Fischer, Karolina Oetl-Fischer, Marie Rosenberger, Marlene Rosenberger

Paudorf 1

Moritz Birnbaum, Helena Birnbaum, Paul Petuely, Christian Bauer, Antonia Bichler

Paudorf 2

Lara Schimany, Emma Schimany, Lea Schanagl, Jakob Schanagl, Elena Nestl

Paudorf 3

August Burchhart, Sebastian Bauer, Christopher Lechner



1000 Jahre Dom zu Speyer

Rund 30 Zuhörer lauschten am 26. März dem Vortrag von Prof. Dr. Erwin Reidinger: „Kaiserdom zu Speyer – Verknüpfung mit dem Kosmos zu Erzengel Michael 2027“.

Der Vortrag, organisiert von seinem langjährigen Mitarbeiter Peter Neugebauer, wurde zum 1.000 Jahr-Jubiläum des Doms zu Speyer verfasst.

Reidinger hat sich eingehend mit der astronomischen Orientierung von Kirchenbauten im Mittelalter beschäftigt und dabei mit der Archäo-astronomie einen faszinierenden neuen Forschungsansatz entwickelt, der uns hilft,

Lage und Ausrichtung mittelalterlicher Bauten besser zu verstehen und einzuordnen.

Prof. Dr. Erwin Reidinger, der ehemalige Abteilungsleiter (Sachverständigenamt Bauwesen) der NÖ Landesregierung hat zahlreiche Ehrungen erhalten – zuletzt das Österr. Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst 1. Klasse (2025).

Er ist auch in seiner Pfarre Winzendorf sehr engagiert.

Er ist Ritter des Ritterordens vom Hl. Grab und Ritter des päpstlichen Silvesterordens.



Mesner-Team erweitert

Peter Neugebauer (Meidling) hat sich bereiterklärt, dem Mesner-Team von St. Altmann beizutreten. Danke! Dem Team gehören bisher Beate Härtinger, Gebhard Sommerauer und Mag. Alice Klein (alle Paudorf) an.

Morgenlob in St. Blasien

Gläubige aus Steinaweg, Klein-Wien, Eggendorf und Meidling beteten am Gründonnerstag und Karfreitag wieder im 400 Jahre alten Chorgestühl von St. Blasien das Morgenlob.

St-Lorenz begeisterte alle

29 Personen, darunter 23 von Paudorf, feierten am 19. März den M&M-Gottesdienst in der Kirche St. Lorenz mit.

Der Zugang zum Kirchendach ist über den Turm nur durch einen schmalen Zugang möglich.

Die Mauterner Pastoralassistentin Johanna Härtinger hat mit Hilfe ihres Vaters, Brigadier Georg Härtinger, vorzügliche Bilder vom ältesten Dachstuhl Österreichs geschossen. Die Bäume wurden 1095/1096 gefällt.



Palmsonntag 2026



Regionstreffen Büchereien



Am 17. März fand im Pfarrsaal ein Regionstreffen niederösterreichischer Bibliotheken statt. Peter Weiß, Leiter der Frau Ava-

Bücherei, konnte 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen, unter ihnen Landesrat Anton Kasser.

11. Nachtkreuzweg

Den 11. Nachtkreuzweg auf dem Göttweiger Berg feierten heuer nur 13 Personen mit. 2023 waren es 35, im Vorjahr noch 20! Gestaltung: Quartett der MK Fladnitztal. Im Anschluss gab es wieder Fastenbrezen. Zu den Kreuzwegandachten um 14 Uhr

in St. Blasien und St. Altmann kamen 8 bis 12 Personen. Jene am 22. März um 18 Uhr in St. Altmann war mit 19 Gläubigen die bestbesuchte.

Zur Kreuzwegandacht am Karfreitag im Herlerhof-Garten kamen 16 Gläubige.



Termine Mai 2026

1.5.	FR	St. Blasien: 9.00 Prozession auf den Waxenberg und Gipfelmesse f.+Karl Frühwald; f.+P. Hartmann Scheuhammer
2.5.	SA	18.30 Rosenkranz, 19.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
3.5.	SO	5. Sonntag der Osterzeit – Floriani-Sonntag
		9.00 hl. Messe f.+Franz u. Franziska Öllerer, To. Franziska, Anton u. Ernestine Kieninger; f.+G. Emil Desinger u. Br. Werner Rötzer; f.+Elt. Franz u. Leopoldine Rennhofer; f.+G.u.V. Johann Kieninger, Schw. Katharina u. M. Rosa Gonaus; f.+V. u. Schwv. Adolf Röck; f.+Friedrich Heigl; f.+Walter Winalek
		Krustetten: 19.00 Maiandacht beim Eichbühel-Kreuz
4.5.	MO	Meidling: 19.00 hl. Messe f.+Berta Schuster; Maiandacht
5.5.	DI	St. Blasien: 8.00 hl. Messe f.+Gerda Schickh u. Josef Schöllner <u>19.30 AK LITURGIE</u>
6.5.	MI	Höbenbach: Kapellenfest: 19.00 hl. Messe f.+Schw. Hermine u. Schwager Erich Neusser u. Ang. 15.00 HELLERHOF-SENIOREN Hauskommuniontag
7.5.	DO	Krustetten: 19.00 hl. Messe f.+Karl u. Maria Fischer; Maiandacht Hellerhof: KBW-Vortrag zur Sonderausstellung im AJD-Museum: P. Udo Fischer: „Unsere starken Frauen
8.5.	FR	Keine hl. Messe
9.5.	SA	18.30 Vesper, 19.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
10.5.	SO	6. Sonntag der Osterzeit – Muttertag
		9.00 hl. Messe f.+Elt. Karl u. Angela Pfügl, Gisela Pfügl, Schwager Gottfried Winkler u. Schwelt. Maria u. Josef Stöckl; f.+Elt. Anton u. Maria Pichler; f.+Anna u. Otto Fink u. Josef Koch; f.+Leopoldine u. Franz Rennhofer; f.+Elt. u. Brüder Haunschmid u. Enkerl Claudia; f. d. +Mütter der Fam. Scherz; f.+G.u.M. Anna Rauscher; f.+G.u.V. Adi Noderer; f.+M. Thekla Schweighofer u. Barbara Auer; f.+G., M. u. Grm. Hermine Braun; f.+Hilde Hintermeier; f.+Josefa u. Anton Reiter u. Antonia Brandstätter; f.+M.u.Grm. Paula Greimel
		anschl.: AJD-Museum: Eröffnung der Sonderausstellung „Unsere starken Frauen“
		St. Blasien: 10.30 hl. Messe f.+Josef Schöllner u. Ang. d. Fam. Schöllner u. Grausenburger; f.+M. Katharina Ebner u. Ernestine Frühwald u. Ang.; f.+Elt. Anna u. Ignaz Dürauer; f.+Elt. Hilda u. Georg Schredl; f.+Josef Ramoser
		Maria Ellend: 19.00 Maiandacht
11.5.	MO	1. BITTTAG: Meidling (bei der Statue des Hl. Altmann in der Kellergasse): 19.00 hl. Messe f.+G.u.V. Karl Skorsch
12.5.	DI	2. BITTTAG: Steinaweg (beim Altmanni-Bründl): 19.00 hl. Messe f.+G.u.V. Gustav Reiter; f.+Josef Ramoser
13.5.	MI	3. BITTTAG: Höbenbach (am Dorfplatz): 19.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
14.5.	DO	Hochfest Christi Himmelfahrt – Erstkommunion
		9.00 hl. Messe mit Erstkommunion f.+G., M. u. Grm. Hermine Braun
		St. Blasien: 19.00 Andacht der Erstkommunikanten
15.5.	FR	Keine Abendmesse
16.5.	SA	18.30 Vesper, 19.00 hl. Messe f.+Sohn Benjamin Rinnerbauer
17.5.	SO	7. Sonntag der Osterzeit
		8.00 (!) hl. Messe f.+G.u.V. Willi Srsa, Elt. Franz u. Gertrude Rep u. Ang.; f.+Inge Binder u. Elt. Schreiber; f.+Rosina, Maria u. Johann Skorsch u. Br. Walter u. Hermann; f.+G.u.V. Alois Wurst u. Elt. Barbara u. Franz Waringer; f.+Kurt Frühwirth; f.+V. u. Schwv. Adi Röck; f.+Elt. Franz u. Renate Jexenflicker; f.+Elt. Leopold u. Leopoldine Roßkopf
		10.00 Erstkommunion-Feier der Pfarre Furth
		W. Kienzl-Museum: 10.00 Museumsfrühling
		10.30 St. Blasien: hl. Messe f.d.Pfarrg.
		Maria Ellend: 19.00 Maiandacht
18.5.	MO	Meidling: 19.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.; Maiandacht BIBELRUNDE
19.5.	DI	Steinaweg: 19.00 hl. Messe, Maiandacht
20.5.	MI	Höbenbach: 19.00 hl. Messe zu Ehren Mariens d. Immerw. Hilfe, Maiandacht Hellerhof: 19.30 BIBELRUNDE
21.5.	Fr	Krustetten: 19.00 hl. Messe; Maiandacht
22.5.	FR	Eggendorf: 19.00 hl. Messe f.+Schw. Hans Mader u. Br. Karl Eder; Maiandacht

23.5.	SA	11.00 Trauung von Reinhard Meissner und Sabine Meissner-Fink 18.30 Vesper, 19.00 hl. Messe f.+Fam. Kaufmann
24.5.	SO	Pfingstsonntag 9.00 hl. Messe f.+Elt. Heinrich u. Josefa Erber; f.+Alfred Brunntaller; f.+G.,M.u.Grm. Hermine Braun; f.+Hermann Riedler; f.+Ingrid Lechner; f.+Josef Klein Meidling (Waldandacht): 19.00 Maiandacht
25.5.	MO	Pfingstmontag 9.00 hl. Messe f.+Br. Karl Pichler u. Schwägerin Leopoldine; f.+G.,M.u.Grm. Hermine Braun; f.+Leopoldine u. Simon Handler u. Juliane Christoph; f.d. im Krieg gefallenen Onkel Josef u. Franz Fischer u. Anton Pflug 13.00 Abfahrt nach Reikersdorf zur Fußwallfahrt nach Ma. Dreieichen Maria Dreieichen: 17.00 Pilgermesse
26.5.	DI	Steinaweg, 19.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.; Maiandacht
27.5.	MI	Höbenbach: 19.00 hl. Messe f.+Schw. Hermine u. Schwager Erich Neusser u. Ang.; Maiandacht
28.5.	DO	Palt: 18.00 hl. Messe Krustetten: 19.00 hl. Messe f.+Josefa u. Josef Holzheu u. Söhne; Maiandacht
29.5.	FR	Paudorf: 19.00 hl. Messe, Maiandacht
30.5.	SA	14.00 Trauung von Thomas Reuberger-Fahrthofer und Sandra Reuberger-Fahrthofer 18.30 Vesper, 19.00 hl. Messe f.+G. Hans Pichler
31.5.	SO	Dreifaltigkeitssonntag 9.00 hl. Messe f.+G.,M. u. Grm. Hermine Braun; f.+Inge Binder u. Elt. Schreiber; f.+Rosina, Maria u. Joh. Skorsch u. Br. Walter und Hermann; f.+Elt. Friedrich u. Leopoldine Müllner; f.+Elt. Anton u. Maria Schweigl Zellerkreuz ob Steinaweg: 19.00 51. Gemeinsame Maiandacht der Pfarren Furth, Mautern und Paudorf Göttweig (18.30 Abmarsch von der Kapelle Steinaweg)

Trauungsaufgebot

Das Sakrament der Ehe wollen einander in der Pfarrkirche St. Altmann spenden:

23. Mai, 11 Uhr:
Reinhard Meissner (*27. 11.1983, *Landwirt*)
und **Sabine Meissner-Fink** (*16.8.1983, *Angestellte*) Buttendorf 4

30. Mai, 14 Uhr:
Thomas Reuberger-Fahrthofer (*2.7.1988, *Service-Berater*) und
Sandra Reuberger-Fahrthofer (*15.10.1994, *Kindergartenbetreuerin*)
Meidling, Kremserstr, 24

6. Juni, 13 Uhr:
Hans Ettenauer (*29.11.1993, *Elektriker*) und
Christina Kieninger (*6.2.1993, *Kindergartenhelferin*) Höbenbach,
Am Spickenberg 86

18. Juli, 15 Uhr:
Michael Böhm (*27.7.1980, *Angestellter*) und
Tanja Weißenböck (*13.12.1990, *Lehrerin*)
Furth, Mauternerstr. 231

Das Sakrament der Ehe wollen einander im Schloss Meidling spenden:

22. August, 14 Uhr:
Ing. Marcus Galler (24.9.1995, *Bauingenieur*)
und **Miriam Galler-Pflügl** (*7.4.1991, *Rechtsanwaltsanwärtlerin*)
Meidling, Kremserstr. 35



Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

- › Anton Unfried (Krustetten)
- › Linus Stranzl (Wien)
- › Nora Graf Höbenbach)

Vogelzählung 2026

Die Vogel-Zählung war Anfang Jänner: exakt am 8.1.2026. Lilly Franz zählte vor ihrem Fenster in kurzer Zeit:

8 Kohlmeisen	1 Tannenmeise
4 Blaumeisen	1 Wintergoldhähnchen
5 Schwanzmeisen	1 Zaunkönig
1 Buntspecht	Am Zierapfelbäumchen
2 Türkentauben	herrschte großes ‚Amsel-Treiben‘: es kamen 18
4 Haussperlinge	Amseln, um diese kleinen
4 Feldsperlinge	Äpfel zu fressen.
2 Kleiber	Ein Eichhörnchen holte
	sich aus der bereitgestellten Nuss-Schachtel immer
	wieder Nüsse.

Großer Heiliger von kleiner Gestalt



Franz von Assisi ist einer der bedeutendsten Heiligen der Kirche, der auch von Nichtchristen verehrt wurde bzw. wird – etwa von Mahatma Gandhi. Vor Ostern wurden in Assisi die sterblichen Überreste des Hl. Franz anlässlich seines 800. Todestages vier Wochen lang erstmals ausgestellt. 370.000 Pilger strömten dorthin.

Der große Heilige war von kleiner Gestalt. Er war zwischen 139 bis 157 cm groß.

Im Jahr 1219, während des Kreuzzugs von Damiette, reiste Franziskus als Missionar bis Palästina und schloss sich dort dem Kreuzfahrerheer an, das auf dem Weg nach Ägypten war. In der Nähe von Damiette an der Nil-

Mündung predigte er im Lager des muslimischen Heeres vor dem Sultan Al-Kamil. Bei dieser Begegnung verfolgte er drei Ziele: Erstens wollte er den Sultan zum Christentum bekehren, zweitens, wenn nötig, als Märtyrer sterben und drittens Frieden schaffen. Der Sultan schenkte Franziskus zwar ein Signalhorn und war

sehr beeindruckt von der Begegnung mit dem Betelmönch, doch Franziskus konnte die bevorstehende Schlacht nicht verhindern und der Kreuzzug insgesamt wurde fortgeführt. Franziskus suchte früh den Dialog und wäre damit ein leuchtendes Vorbild für die Mächtigen unserer Zeit.

Mariazell-Wallfahrt Anmeldeschluss: 20. Mai

Information zur diesjährigen Fußwallfahrt nach Mariazell: Eine große gemeinsame Wallfahrt ist nicht möglich.

Die Gruppen, die sich bis **20. Mai** anmelden unter ja.kirchenzeitung@aon.at

erhalten von P. Udo ein Pilgerheftchen (mit Lesungen). Bitte, auch die Zahl der Teilnehmenden angeben! Wer am 5. Juni um 6 Uhr im Hellerhof startet, erhält hier den gewohnten Pilger-Segen. Die Quartie-

re müssen sich alle selbst besorgen. Organisiert werden kann das Mittagessen am 5. Juni in Obergrafendorf und am 6. Juni in Schwarzenbach.

Anmeldeschluss dafür ist auch der 20. Mai.

Die Pilgermesse findet am 7. Juni in Mariazell um 14 Uhr statt. Sie wird auch heuer wieder von der Salesianischen Jugendbewegung gestaltet.

Zwei Websites aus der Pfarre

Die von Hugo Rötzer erstellte und am 1. April 2025 freigeschaltete Website der Pfarre www.pfarre-paudorf.at erfreut sich großer Beliebtheit. Es gab bislang 3.566 Zugriffe!

Wer sich für die Weltkirche (und P. Udos wöchentlichen Kommentar)

interessiert, kann sich Woche für Woche über die Website www.p-udo-ja.at informieren. Diese ersetzt seit 2020 (Corona!) die zuvor 25 Jahre lang gedruckte Wochenzeitung „ja – die neue kirchenzeitung“. In den letzten 12 Monaten gab es rund 5.000 Zugriffe!



Pinnwand

Personalveränderungen

Mit 12. April traten folgende Entscheidungen des Abtes in Kraft:

PV Mautern: P. Clemens wird seinen Krankenstand beenden und wird als Pfarrer und Leiter des PVs Mautern entbunden. P. Pius wird zum Pfarrer und Leiter des PVs Mautern bestellt.

Paudorf/Furth/Brunnkirchen: Prior P. Pirmin wird als Pfarrvikar entpflichtet. P. Clemens wird zum Pfarrvikar bestellt.

Bitte um Spende für Pfarrblatt

Der Mai-Ausgabe des Pfarrblatts liegt auch heuer wieder ein Zahlschein mit der Bitte um eine Spende für das Pfarrblatt bei.